L02644 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 21. 10. 1889

Administration: VII. Seidengasse 7 (Jos. Eberle & Co.)
An der Schönen Blauen Donau
Chef-Redacteur: Dr. F. Mamroth. – Redaction: IX., Berggasse 31.
Wien, den 21. October 1889.

Lieber Herr Doctor!

Ich habe den Beitrag Ihres unbekannten Freundes mit lebhaftem Interesse gelesen. Es steckt viel Talent in der kleinen Arbeit – sie* ist warm und poetisch empfunden und nicht ohne Gewand[t]heit dargestellt. Ich hätte sie gern in unserem Allerseelen-Hest veröffentlicht. Aber leider füllt die Erzählung nicht den vierten Theil des räumlichen Ausmaßes aus, das – nach den technischen Principien unseres Blattes – ein Feuilleton ausweisen muß. Mit einem Worte: Die hübsche Arbeit ist zu klein für uns. Vielleicht wächst sie sich bis zum nächsten Allerseelen ein wenig aus. Inzwischen aber wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mir bei Gelegenheit eine andere Arbeit von Ihrem Schützling verschaffen wollten. Der junge Mann interessist mich...

Ich begrüße Sie herzlichft! Ihr ergebener

Dr. Paul Goldmann.

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3162.
 Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 802 Zeichen
 Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent
 Schnitzler: mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

- 6 Beitrag] nicht ermittelt
- 6 Freundes] nicht identifiziert